

Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lappbericht vom Montag, 4. Jänner 1988, 7.45 Uhr:

Laut Wetterdienst hält die milde Westströmung an. Am Abend ein-  
setzen von leichten Niederschlägen, Schneefallgrenze gegen 1600m  
steigend.

Auf Tirols höhergelegenen und exponierten Verkehrswegen besteht  
weiterhin keine Lawinengefahr.

In den Tourengebieten ist unverändert der schlechte Schneedeck-  
enaufbau sowie die Windverfrachtungen besonders in kammartigen  
Steilhängen und damit eine örtlich geringe Schneebrettgefahr zu  
beachten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die  
zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu  
beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonatland ab  
Dienstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	WSW	67	km/h	Böen:	102	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	SO	6	km/h	Böen:	=	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	SW	39	km/h	Böen:	52	km/h
Spannblick	7.00 Uhr:	S	7	km/h	Böen:	=	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	W	13	km/h	Böen:	=	km/h

Temperatur in 2000 m : -7 auf -3      in 3000 m : -13 auf -7

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.